

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 13

Artikel: Der rettende Einfall
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-450044>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Amerika mobilisiert
 Amerika mobilisiert!
 Ganz sicher und wahrhaftig;
 Was das nun jeht im Schilde führt,
 Macht erst den Braten saftig.

Amerika mobilisiert!
 Zu frischem Kriegs-Kagout;
 Herr Woodrom Wilson, der serviert
 Uns seinen Senf dazu.

Amerika mobilisiert!
 Nun kann der Kampf beginnen;
 Wenn Roosevelt die Truppen führt,
 Dann muß es ja gewinnen.

Amerika mobilisiert!
 Nun ist die Freude groß:

Den Freund, den die Entente zitiert,
 Wird sie sobald nicht los.

Amerika mobilisiert!
 Voll goldgierigen Strebens;
 Doch gegen gutes Recht, da wird
 Gott Mammons Kampf vergebens.

Der rettende Einfall

In einer großen Stadt der Schweiz war defraudiert worden. Das war nicht das erste Mal. Des Täters konnte man nicht habhaft werden.

Das war auch nicht das erste Mal. Aber man hatte ihn in Händen gehabt und mußte ihn, aus Mangel an Beweisen, laufen lassen.

Das war immerhin neu. Und neu war die Art, wie der gerissene Kerl sich aus der Patsche zog.

Er hatte die defraudierten Papiere auf die Post getragen und mit seiner Adresse versehen.

Die Verhandlungen dauerten Wochen. Von den Papieren keine Spur. Man konnte dem Verdächtigen nichts nachweisen und mußte ihn entlassen.

Am Tage nach seiner Entlassung brachte ihm der Postbote den Brief mit den defraudierten Papieren. Die Promptheit der lokalen Postbeförderung hatte dem Defraudanten die Unannehmlichkeiten einer Entdeckung erspart.

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

ZÜRICH

Stadttheater

Samstag, abends 7 1/2 Uhr: „Die toten Augen“, Oper von E. d'Albert.
 Sonntag, nachm. 3 Uhr: „Madame Butterfly“, Oper von G. Puccini. Abends 7 1/2 Uhr: Gesamtgastspiel des k. k. Hofburgtheaters: „Medea“, Trauerspiel v. F. Grillparzer.

Pfautentheater

Samstag: Geschlossen.
 Sonntag, abends 8 Uhr: Tanzabend.

Corso-Theater

Täglich abends 8 Uhr:
 Gastspiel Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble
Première! Premiere!
„Liebe im Schnee“.

Seppli Huber's Restaurant Belvédère

Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen
 Culmannstrasse 19 — Telefon 9634
 Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an
 Gesellschafts-Zimmer — Billard

Falkenstein

Hotel-Garni & Café-Restaurant

Gegenüber dem Stadelhoferbahnhof
Spezialität: Walliser-, Waadtländer- und Burgunder-Weine!

B. Schmid-Meier, früher: Café du Musée, Lausanne.

Hotel Wanner

Bahnhofstr. **ZÜRICH** Bahnhofstr.
 80 80

Neuer Inh.: H. Schmidf.

Altbekanntes Haus

1 Min. vom Hauptbahnhof

Lift :: Zentralheizung :: Aller Komfort

Zimmer v. 2 Fr. an :: Pension nach Uebereinkunft

Brissago
 in Kistchen von 125 Stück.
 I. Qualität, 500 St. Fr. 19.—
 in II. Qualität Fr. 17.50
 versendet J. Kuster, Lu-
 zern, Kappelgasse. 1525

Tonhalle-Restaurant

Feinstes Familien-Restaurant

Gesellschaftssäle
 für 1592
 Hochzeiten und
 Gesellschaften

Vornehmstes
 Familien-
 Café
 am Platze

Extrasalon
 für Billards
 9 Neuhausen
 3 Match

Eig. Wiener
 Conditorei
 Five o'clock
 Tea und
 Americ.-Drinks

Grand Café Odeon

Eigene Conditorei

Neuer Inhaber: B. May & Sohn

Nach dem
 Theater: Kalte
 und warme
 Spezialitäten

Zürich
 Telephone
 Nummer
 1650

Rendez-
 vous
 d. Fremden-
 welt

Wiener Café SCHIFF

Limmatquai 10
 Ungarische Künstlerkapelle - Täglich 2 Konzerte
American Bar
 1725 Inhaber: H. ANGER.

„DE LA PAIX“

Grand Café Zürich
 10 Sonnenquai 10

Internat. Verkehr u. Rendez-vous der Theaterbesucher

Vornehmes Familien-Café

Bekannt für erstklassige Künstler-Konzerte

Restaurant

Hotel Sonne

Stampfenbachstrasse — Nahe Hauptbahnhof
 Erhöhte Lage mit schattigem Garten und Terrasse
 Gesellschaftssäle, Kegelbahn und Billard.
 Spezialität: Vaduzer, Walliser, Sewein und Burgunder. — Gute bürgerliche Küche.
 Wädenswiler Pilsner. — Gute bürgerliche Küche.
 1705 Inhaber: Franz Nigg.

**Stadelhof-
 Bahnhof-Restaurant**

Express - Bier — Wein - Buffet
 Familie BOLLETER

Restaurant „Meyerei“



Original-Holländer-Stühl

Bekannt für grosse Behaglichkeit — Exquisite feine Küche
 Prima Weine Jan. Ephraim

**Spanische Weinhalle
 zur Glocke**

Glockengasse 9
 Telephone Nr. 1854
 Hausspezialität: Grenache, Oparto, Alicante, Veltliner, Tiroler,
 Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.
 Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: J. M. MARTI

Palmhof Zürich 6

Universitätstr. 23
 Gut bürgerlicher
 Mittag- und Abendtisch in Pension!

Eine Tasse guten Kaffee

für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käse-
 und Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube
 und Conditorei von

G. RAFF, Josephstrasse 79, Zürich 5.

Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1548